

Mirimi SF 17/30 Spezial

Milchautausch-Alleinfruttermittel für Aufzuchtkäbber

Analytische Bestandteile:

21,50 % Rohprotein	18,00 % Rohfett	0,29 % Rohfaser
8,00 % Rohschmelz	1,05 % Calcium	0,70 % Phosphor
0,50 % Natrium		

Zusammensetzung: Enthält 30% Magermilchpulver

Molkenpulver, Magermilchpulver, Pflanzenfett raff. (Sonnenblumen), Molkenpulver (ellenzuckert, Weizenproteinkonzentrat hydrolysiert)

Zusatzstoffe je kg Mischfutter: Ernährungsbioologische Zusatzstoffe:

Vitamin A (3a672a)	18.000 I.E.	Vitamin D3 (3a671)	5.250 I.E.
Vitamin E all	300 mg	Vitamin C (3a300)	150 mg
rac-alpha-Tocopherylacetat (3a700)			

Vitamin E, Provitamine und chemisch definierte Stoffe mit ähnlicher Wirkung

Verbindung von Spurenelementen:

Eisen als Eisen-(II)-sulfat, Monohydrat (3b103)	50 mg	Eisen als Eisen	50 mg
Kupfer als Kupfer-(II)-Glycinchelat-Hydrat (3b413)	4 mg	Eisen-(II)-Glycinchelat-Hydrat (3b108)	50 mg
Mangan als Mangan-(II)-sulfat, Monohydrat (3b503)	64 mg	Zink als Zinkoxid (3b603)	64 mg
Jod als Calciumjodid, wasserfrei (3b202)	0,16 mg	Selen als Natriumselenit (3b601)	0,3 mg

Technologische Zusatzstoffe: Calciumpropionat (1a282) 300 mg, Calciumformiat (1a238) 7.000 mg, BHT (E321) 0,20 mg, Propylgallat (E310) 8,75 mg;
 Zootechnische Zusatzstoffe 2 & Mfd. KBE Enterococcus faecium W74 @ (NCIMB11181), EC id Nummer 4b 1708-PUCCOFER M
 Anerkennungs-Nr. alpha DE-BY-1-00071
 Kennnummer der Partie: 319
 Herstellungsdatum: 11/2023
 Haltbar nach Herstellung mind. Monate: 9
 Netto Masse: 25 kg

Vertrieb: Taumil Vermarktgungs GmbH

Baumenstraße 9 A-4600 Weis
 Tel: +43 664 100 8483 www.taumil.at



(Thermometer verwenden)

Anrühtemperatur: 40-45°C
 Tranktemperatur: 38-39°C

Klassischer Tränkeplan: Aufzucht

1. - 2. Tag:	MAT-Konzentration (g/l) = 110	Menge: 5 Liter o/uf 6 Liter erhöhen
3. - 21. Tag:	MAT-Konzentration (g/l) = 110-125	Menge: 6 Liter
21. - 35. Tag:	MAT-Konzentration (g/l) = 125	Menge: linear abnehmend von 6 auf 4 Liter
36. - 53. Tag:	MAT-Konzentration (g/l) = 125	Menge: linear abnehmend von 4 auf 2 Liter
53. - 63. Tag:	MAT-Konzentration (g/l) = 125	Menge: linear abnehmend von 2 auf 0 Liter
≈ 30 kg MAT/Kalb		

Oben angegebene Tränkemengen sind auf zwei Mahlzeiten zu verteilen. Ab der 1. Lebenswoche Heu und Kraftfutter zur freien Aufnahme anbieten, jedoch nicht mehr als 2 kg. Kraftfutter je Tier/Tag verabreichen. Wasser muss den Tieren ab der 2. Lebenswoche zur freien Aufnahme zur Verfügung stehen.

Eine Tränkekonzentration in der frühen Aufzuchtphase von 160 g MAT/liter Wasser anstatt 125 g/liter in den ersten Lebensmonat führt zu einer verbesserten Wochstumleistung.

→ Metabolische Programmierung

Beispiel für eine Aufzucht gemäß der „metabolischen Programmierung (mit mind. 20% MMF)“

1. - 28. Tag:	MAT-Konzentration (g/l) = 160	Menge: 6 Liter
29. - 31. Tag:	MAT-Konzentration (g/l) = 160-120	Menge: 6 Liter
31. - 63. Tag:	MAT-Konzentration (g/l) = 120	Menge: linear abnehmend von 6 auf 2
≈ 44 kg MAT/Kalb		

(Quelle: Empfehlungen zur Tränke von Jungen Aufzuchtkäbber mit Milchautauschern (DLG-Arbeitskreis Fütterführung))

*Anmerkung zu g/l/l: 1000ml (=1Liter fertige Tränke)/. Menge Pulver in Gramm = benötigte Menge Wasser in ml
 Beispiel:
 160g Pulver + 840 ml Wasser = 1 Liter fertige Tränke
 150g Pulver + 850 ml Wasser = 1 Liter fertige Tränke
 120g Pulver + 880 ml Wasser = 1 Liter fertige Tränke

Wichtig! Nur frisch zubereitete Tränke verfüttern, da Tränkeester leicht ansauer werden können!

Die gleichzeitige Verwendung verschiedener organischer Säuren oder ihrer Salze ist kontraindiziert, wenn für eines) oder mehrere davon der zulässige Höchstgehalt erreicht oder nahezu erreicht ist.
 Hinweis: Milchsäurebakterienkultur setzt ordnungsgemäße und handelsübliche Aufbewahrung voraus. Dazu gehört insbesondere hygienische Kühe und trockene Lägerung

pastus* AMA-Gütesiegel tauglich